



Blick über den Hafen- und Urlaubsort Palau

Golf von Arzachena

Ein tief ins Land eingreifender Meeresfjord, der wegen des geringen Austauschs nur mäßige Wasserqualität hat, am Ausgang aber zwei lange, stets gut besuchte Strände besitzt.

Einziges Dorf an der weitgehend flachen Westseite ist das in den letzten Jahren stark gewachsene **Cannigione**. Die etwas steilere Ostseite ist praktisch unbesiedelt, nur die Sandbucht **Cala Bitta** ist bebaut – Jachtanleger, Hotel, am Strand Liegestühle und Sonnenschirme. Das Sumpfgebiet im Scheitel des Golfs wurde erst vor wenigen Jahrzehnten trockengelegt, heute erstreckt sich hier fruchtbares Flachland mit hohen Eukalyptusbäumen und saftig grünen Kuhweiden.

Übernachten **** **Airone**, große Anlage, 400 m landeinwärts der Strände im Golf von Arzachena, architektonisch einem sardischen Dorf nachempfunden, schöner Pool, Miniclub, großer Park mit Sportmöglichkeiten. ☎ 0789-933021, felixhotels.it. **€€€-€€€€**

meinTipp B & B La Murichessa, einladendes Haus oberhalb des Golfs von Arzachena, zu erreichen von der Straße zwischen Arzachena und Porto Cervo (von Olbia auf der SS 125 kommend kurz vor Arzachena nach Porto Cervo abzweigen, etwa 300 m nach der Gärtnerei „Sgaravatti“ und dem Restaurant „La Vecchia Costa“ führt die Via La Mendula nach links, ca.

3 km). Signora Annalisa vermietet hier vier schöne, teilweise recht kleine Zimmer im Obergeschoss ihres liebenvoll auf alt gestylten Hauses, mit Sat-TV (deutsch) und Blick aufs Meer, Superiorzimmer mit großer Panoramaterrasse. Annalisa ist nicht nur sehr liebenswürdig, sondern kocht auch sehr gut (zu fairen Preisen). Bei schönem Wetter Frühstück auf der Terrasse. Ganzjährig. ☎ 339-5316532, lamurichessa.it. **€€-€€€**

Essen & Trinken **La Vecchia Costa**, an der SP 59 zwischen Porto Cervo und Arzachena. Großes, beliebtes Restaurant mit Fischgerichten und einigen sardischen Spezialitäten, aber auch Pizza. Località La Punga, ☎ 0789-98688. **€€**

meinTipp Lu Stazzu, familiär geführtes Grilllokal an der SP 59 von Porto Cervo nach Arzachena (asphaltierte Zufahrt gegenüber der Abzweigung nach Baja Sardinia), prima Lage, Terrasse mit herrlichem Blick. Authentische sardische Küche, zu den Spezialitäten zählen *porceddu* (Spanferkel), *cinghiale alla brace* und *aragosta alla Catalana*. Mit Zimmervermietung. ☎ 351-5895431. **€€**

La Colti, liebevoll gestaltetes Agriturismo-Restaurant an der Straße von Arzachena nach Can-

nigione, in schöner Atmosphäre wird authentische galluresische Küche mit *zuppa gallurese* und *porceddu* serviert. Viergängiges Festpreis-

Cannigione

Ehemaliges Fischerdorf, das inzwischen vom Geschäft mit den Urlaubern lebt. Die Durchgangsstraße ist von touristischen Einrichtungen geprägt. Einzig reizvoll ist der große Hafen mit Fischer-, Segel- und Motorbooten. In der Umgebung haben sich einige Hotelanlagen und Villaggi der oberen Preisklasse angesiedelt.

Im Ortsbereich liegen einige schmale Strände und Badebuchten, z. B. die **Spiaggia Conia**. An der Küstenstraße nach Norden erreicht man die lange **Spiaggia Tanca Manna** und danach den **Lido Mannena**.

Einwohner ca. 800

Anfahrt/Verbindungen ARST fährt täglich von und nach Arzachena und Porto Cervo, **Sun Lines** von und nach Porto Cervo und Olbia.

Übernachten ****** Li Finistreddi**, höherpreisige Komfortanlage mit Restaurant in den Hügeln, 2 km landeinwärts von Cannigione, ruhige Lage, Suiten teils mit eigenem Pool. Auto nötig. Località Micalosu, 0789-869144, finistreddi.it. **EEEEE**

****** Cala di Falco**, im Ort, weitläufige Anlage mit schönem Pool und Restaurant, zum Strand über die Straße, für Familien gut geeignet. 0789-790301, hotelcaladifalco.com. **EEEEE**

***** Del Porto**, einfaches, familiär geführtes Hotel mit Restaurant direkt im Hafen, nach vorne schöner Blick auf die Boote und die Bucht. Via Nazionale 94, 0789-88011, hoteldelporto.com. **EE-EEEE**

Ferienwohnungen/Häuser kann man mieten über cannigionevacanze.com.

Camping Zwei Plätze liegen in unmittelbarer Ortsnähe.

***** Golfo di Arzachena**, kurz vor dem südlichen Ortseingang, leicht ansteigendes, terrassiertes Gelände unter Pappeln und Eukalyptusbäumen, landeinwärts der Durchgangsstraße. Kein Strand in der Nähe, es gibt aber einen schönen Swimmingpool zur Spiaggia nördlich von Canni-

gione. Sanitäranlagen sauber. Auch Vermietung von teils neuen Mobile Homes. Mitte Juni bis Mitte Sept. 0789-88101, campingarzachena.it.

****** Isuledda**, etwa 2,5 km nördlich von Cannigione, weitläufige Anlage auf einer felsigen Landzunge neben der schönen Spiaggia Tanca Manna. Es gibt Eukalyptusbäume und Pinien, viele Stellplätze sind trotzdem schattenlos. Außerdem am Hauptstrand gibt es Bademöglichkeiten in Felsbuchtchen und an mehreren kleinen Sandstränden. Restaurant, Kinderspielgeräte, Tauch- und Windsurfschule, Kajakverleih, Disco, umfangreiches Animationsprogramm. Neben Zeltstellplätzen gibt es auch Wohnwagen zu mieten sowie kleine, saubere und gut ausgestattete Zimmer (Du/WC, Kühlschrank, A/C) und Bungalows. Im August absolut überfüllt und teuer. Ostern bis Anf. Nov. 0789-86003, isuledda.it.

Essen & Trinken **Molo 91**, schön gelegenes Restaurant am Hafen, leckere Pizza und Meeressuppe, preislich ok. 339-5396186. **EE**

Tavola Blu, urige Self-Service-Rosticceria vor der Kirche, vielfältige Vorspeisen, Fisch und auch Vegetarisches, leider z. T. auf Plastik- oder Styroporgeschirr serviert, die Preise haben angezogen. Via Vasco da Gama 12, 347-1215328. **EE**

Shopping **Marktag** ist Montag.

Von Cannigione zum Capo d'Orso

Von Cannigione bis zum berühmten Capo d'Orso (Bärenkap) sind es etwa 8 km. Die Straße führt halbhoch am Meer entlang, ab und zu passiert man kleine Sandbuchten und die beliebten Strände **Tanca Manna** und **Mannena** mit netten Beachbars (Parken 2,50 €/Std., 12,50 €/Tag). Kurz vor dem Capo d'Orso liegt der gleichnamige Campingplatz auf einem Hügel (→ S. 79), südlich davon befindet sich die mehrere hundert Meter lange **Spiaggia del Golfo delle Saline**, wo vergleichsweise wenig Betrieb herrscht und man kostenfrei parken kann. Westlich vom „Bärenkap“ trifft man auf die Straße nach Palau (→ Palau/Umgebung).

Palau

Geschäftiger Fährhafen zur Insel Maddalena, herrliche Lage gegenüber der bizarren Felsszenerie des vorgelagerten Maddalena-Archipels. Zu beiden Seiten des Orts liegen von Wind und Wellen ausgehöhlte Granitfelsen in allen Formen und Größen, ideal zum genüsslichen Sonnen. Im Westen lockt außerdem ein langer Sandstrand.

Palau hat sich dank seiner landschaftlichen Reize zu einem der beliebtesten Urlaubszentren der Gallura entwickelt, die Feriendorfer wachsen mittlerweile weit in die Umgebung. Ein „Centro storico“ gibt es allerdings nicht. Das Leben konzentriert sich um die lange Hauptstraße, die direkt zum Hafenbecken hinunterführt. Neben dem Fährterminal liegt der **Porto Turistico**, ein weitläufiger Jachthafen, in dem zahlreiche schmucke Segel- und Motorliner angeleint sind, dahinter ein großer Parkplatz. Die wenigen Gassen hat man rasch durchbummelt, einzige Sehenswürdigkeit ist das **Ethnografische Museum** zur Hirtenkultur der Gallura (Via Nazionale 111). Danach wird man sich wohl auf die nähere und weitere Umgebung konzentrieren, wenn man nicht die Tage am Strand verbringen will. Und natürlich tuckert jeder mal hinüber nach La Maddalena und Caprera, deren großartig zerklüftetes Panorama den Horizont beherrscht.

Museo Etnografico, April bis Juni u. Sept./Okt. tägl. 16.30–18.30, Anfang Juni bis Ende Aug. 21–23 Uhr, Eintritt ca. 2,50 €, 11–18 J. 2 € (Sammelticket mit Fortezza di Monte Altura und Roccia dell'Orso 7 €/4 €). ☎ 347-0913032, ethnographicpalau.com.

Palau/Baden

Vom Fährhafen nach Westen zieht sich eine Uferpromenade mit mächtigen Granitbrocken. Danach folgen die kleine **Spiaggia di Palau Vecchio**, ein Pinienwäldchen und die schmale **Spiaggia Porto Faro**, die mit Ferienanlagen bebaut ist. Man passiert den hübschen Leuchtturm und findet danach, schon

Ruhige Uferzone bei Palau



in der Nähe vom Camping Acapulco, ausladende Felsbrocken am Ufer, die traumhaft zum Sonnen sind.

Westlich vom Zeltplatz erstreckt sich niedrige Klippenküste, dann folgt die **Spiaggia La Sciumara**, der beste Strand im Umkreis von Palau – etwa 500 m lang, feiner Sand, schattenlos, hübsche Bar im Grünen, Blick auf die vorgelagerten Inseln, großer Parkplatz.

Östlich vom Jachthafen liegt der vielbesuchte Strand **Spiaggia dell'Iso-**

lotto, danach folgt ein hübsches Pinienwäldchen, wo der Strand für Hunde erlaubt ist (Bau Beach). Ein breiter Weg führt dort hinauf zum Camping Baia Saraceno. Im Folgenden ist das Ufer steinig mit kleinen Sandbuchten, vorgelagert sind einige Felseninseln, schön zum Herumklettern und Sonnen. Jenseits vom Camping folgen einige weitere Fels-/Kiesbuchten bis zu einem kleineren Hafenbecken.

Basis-Infos

→ Karte S. 79

Einwohner ca. 4200

Information Punto Info Palau, im Palazzo Fresi an der Piazza Fresi (letzte Straße vor dem Hafen links). Freundliche Auskünfte, mit etwas Glück sogar auf Deutsch. ☎ 0789-770896, palau-turismo.com.

Verbindungen Bus: ARST fährt über 10 x tägl. über Arzachena nach Olbia und nach Santa Teresa, 2 x nach Tempio (über Luogosanto oder Calangianus).

Turmo Travel pendelt Juni bis Sept. ca. 6 x tägl. zwischen Flughafen Olbia, Arzachena, Palau und Santa Teresa.

Caramelli Tours fährt im Sommer ab Hafen mehrmals tägl. zum Capo d'Orso und zur Isola dei Gabbiani (Porto Pollo), außerdem 1 x tägl. von Santa Teresa di Gallura über Palau und Arzachena nach Porto Cervo.

Schiff: Zwischen Palau und **La Maddalena** pendeln tagsüber etwa alle 15 Min. im Wechsel die Gesellschaften **Maddalena Lines** (☎ 0789-739165, maddalenalines.it) und **Delcomar** (Hafenbüro. ☎ 0781-709228, delcomar.it), beide mit Autotransport. Nachts fährt nur Delcomar etwa stündlich bis zweistündlich. Dauer der Überfahrt ca. 20 Min. Tickets und Fahrpläne gibt es online oder im Abfertigungsgebäude am Hafen. Die Preise differieren je nach Jahreszeit, Werktag und Wochenende, im Sommer kommt noch 2,50 € Hafengebühr dazu. Maddalena Lines ist etwas teurer.

Ärztliche Versorgung Dr. Cornelia Seifert, deutsche Ärztin in Barrabisa bei Porto Pollo. Mo-Fr 10-12 Uhr, nur mit Terminvereinbarung. Via Sebastiano Satta 2, ☎ 339-1068964, docsardinia.com.

Ausflüge Tagesfahrten per Motorschiff oder Segelboot gibt es täglich in die weit verzweigte Inselwelt des **Maddalena-Archipels**: Maddalena, Caprera, Spargi, Budelli, Santa Maria und Razzoli. Mit Badeaufenthalt und Essen an Bord kostet das bis zu 70 € pro Pers., ist den Preis aber meist wert. Auskünfte bei den Booten im Jachthafen und in den örtlichen Reisebüros, z. B. bei **Acquarius**, Via Nazionale 24. Leserempfehlung für das schöne Segelschiff „Valentina II“ von 1939 (Touren ab Palau nach Vereinbarung, ☎ 347-2466371, velierivalentina.com).

Kino Cine Teatro Montiggia 15, Nähe Ortseingang, nur im Sommer. Via Nazionale 113.

Post Via Regina Margherita 36, ☎ 0789-708527.

Shopping La Libreria dell'Isola 6, großer Buchladen an der Hauptstraße, Via Nazionale 48.

Ein abendlicher **Straßenmarkt** findet von Juni bis Sept. täglich 20-21 Uhr im Porto Turistico statt (Via Fonte Vecchia), ganzjährig am Freitagvormittag.

Sport Nautilus Diving Center 7, autorisiertes PADI 5*-Center, Vinny und Stephanie haben bereits in der ganzen Welt getaucht, es wird Englisch und auch etwas Deutsch gesprochen. Mehr als 40 Tauchspots im Naturschutzgebiet können betauft werden. Via roma 14, ☎ 333-7575677, divesardegna.com.

Centro Ippico, Reitstall bei der großen Fe rienanlage Cala di Lepre (****) am Capo d'Orso. ☎ 347-7823354, facebook.com/maneggiopalau/?locale=de_DE.

Taxi an der Piazza Molo, ☎ 0789-709218.

Übernachten

→ Karte S. 79

Hotels gibt es nur wenige und im Sommer herrscht in Palau oft chronischer Zimmermangel, denn investiert wird hier vor allem in Ferienanlagen.

****** La Vecchia Fonte 14**, ganz zentral, 100 m von der Anlegestelle der Fähren. Geschmackvolle Ausstattung, Zimmer mit handgearbeiteten Möbeln, kann allerdings wegen Parkplatz, Cafés und Straßenmarkt direkt vor der Tür zeitweise laut sein. Tipp ist die preislich gehobene Royal Suite mit eigenem Jacuzzi auf der Terrasse. In der HS sehr teuer. Via Fonte Vecchia 48, 0789-709750, hotelpalau.it. **€€-€€€**

****** Palau Green Village 19**, ruhige Apartmentanlage in der Nähe des Camping Baia Saraceno, 10 Fußminuten ins Zentrum, 5 Min. zum Strand. Wohnungen schon etwas älter, hübscher Pool im Innenhof. Via del Vecchio Marino, 0789-771036, residencepalaugreenvillage.com. **€€-€€€**

B & B Le Farfalle 16, hübsch und farbenfroh aufgemachtes Haus seitlich der Hauptstraße, originelle Fenster- und Türeinrahmungen.

gen aus Granit, schöne, saubere Zimmer mit A/C, z. T. mit Balkon/Terrasse, von Eva und Alessandro aufmerksam geführt. Via Gallura 5, 0789-709640, lefarfalle-palau.it. **€€-€€€**

B & B Bassa Prua 13, zentrale Lage am Platz, wo der Abendmarkt stattfindet, kann deshalb etwas lauter sein, Zimmer ordentlich und sauber, netter Besitzer Marcello. Buchung über Internetportale. Via Fonte Vecchia, 0735-624176. **€€-€€€**

B & B Celeste di Mare 20, zentrale Lage, gepflegt und freundlich geführt. Saubere Zimmer, reichhaltiges Frühstück auf einer kleinen Terrasse. Via Po 9, 0789-0692116. **€€€**

Camping * Baia Saraceno 18**, einfacher Platz rechts vom Ort, Stellplätze zwischen überdimensionalen Felsbrocken auf Terrassen in verschiedener Höhe, einige auch direkt am Wasser (Zuschlag ca. 20 €), mäßiger Schatten durch Eukalyptusbäume und Pinien. Auch Vermietung von Steinbungalows, Wohnwagen und Mobile Homes. Sanitäranlagen sauber, aber veraltet, Restaurant mit gemütlichem Innenhof

Am Camping Acapulco





(auch für Nichtcampinggäste), Läden. Mehrere kleine, durch Felsen unterbrochene Strandpartien, Bootsanleger. Zu Fuß am Strand entlang kommt man in etwa 15 Min. nach Palau. Autos müssen z. T. vor dem Platz abgestellt werden. Anfang April bis Ende Okt. (unzuverlässig, vorher anrufen). ☎ 0789-709403, baiasaraceno.it.

*** **Acapulco** **2**, der Platz liegt auf der Punta Palau, von der Einfahrtsstraße in den Ort links abbiegen (beschildert). Schöne Lage zwischen Granitblöcken am Wasser, im Sommer geht es allerdings eng zu. Stellplätze für Zelte unter großen Stoffplanen, Wohnmobile finden einige reizvolle Stellen zwischen den Felsen. Integriert ist ein Bungalowdorf. Sanitäranlagen nur z. T. neu, Kinderspielgeräte, relativ teures Restaurant mit Bar im mexikanisch-sardischen Stil. Be-

nachbart liegt La Sciumara, der beste Strand von Palau (5 Min. zu Fuß über niedrige Klippenküste). Autos müssen vor dem Platz abgestellt werden. April bis Mitte Okt. (unzuverlässig, vorher anrufen). ☎ 0789-709497, campingacapulco.com.

*** **Capo d'Orso** **17**, großes, terrassiertes Gelände in exponierter Lage oberhalb der Spiaggia del Golfo delle Saline, einige Kilometer östlich von Palau. Ein weiterer Strand liegt direkt im Platzbereich. Neue Sanitäranlagen, gutes Restaurant, Bar und Market, in der Saison Abendanimation. Von Palau zu erreichen, indem man in Richtung Capo d'Orso (Bärenfelsen) fährt, nach 3 km zweigt rechts die Straße zum Camping ab, noch ca. 2,5 km. Mitte April bis Mitte Okt. ☎ 0789-702007, capodorso.it.

Essen & Trinken

→ Karte S. 79

Wegen des ausgeprägten Tourismus, des Jachthafens und der Nähe zur Costa Smeralda sind die meisten Lokale nur Durchschnitt und relativ teuer. Im Sommer ist fast überall eine Reservierung sinnvoll.

MeinTipp II Kalamaro 3, uriges Fischlokal in einer Seitengasse beim Hafen, man sitzt auf einer überdachten Terrasse, gute Qualität zu angemessenen Preisen. In der NS Mo geschl. Piazza Fresi 2, 0789-6613854. **€€**

Da Robertino 5, alteingesessenes Fischrestaurant direkt an der Hauptstraße, schönes Ambiente, Qualität und Service werden viel gelobt. Nicht billig. Nur wenige Außenplätze. Mo geschl. Via Nazionale 20, 0789-709610. **€€€**

MeinTipp II Ghiottone 12, angesagte Adresse neben der Kirche, fast immer gut besucht, prima Pizza, faire Preise und richtig netter Service. Via Dom Occhioni 10, 0789-1293571. **€€**

Hostaria CuPPulata 9, ein wenig abseits, aber vielleicht gibt man sich gerade deshalb Mühe, leckere Pizza und große Auswahl. Di geschl. Vicolo La Maddalena 4, 0789-709338. **€€**

II Pirata 4, von der Fähranlegestelle die Uferpromenade ein Stück nach Westen, so ziemlich das einzige Restaurant nah am Meer, hübsches Rundlokal mit großen Scheiben und Meerblick, auch Außenplätze. Küche okay, etwas teurer. Via Palau Vecchio 2, 0789-708566. **€€-€€€**

La Gritta 3, etwas außerhalb, an der Zufahrt zur Spiaggia Porto Faro, schönes Gartenlokal mit schilfgedeckter Terrasse und Meerblick. Gute Qualität, aber hier zahlt man auch für die Lage (Coperto 5 €). In der NS So geschl. Via del Faro 8, 0789-708045. **€€€**

Faro 1, direkt am gleichnamigen Strand, prima Blick und gute Küche, hauptsächlich Fisch- und Muschelgerichte. 0789-709565. **€€-€€€**

Weinbar Isule Surelle 11, am zentralen Palmenplatz, Glas Wein ab 5 €, dazu Taglieri (Käse- und Wurstplatten), nette Atmosphäre. Piazza II Palme 2.

Eis Fiore di Maggio 10, Eisdiele mit zahlreichen, teils exotischen Sorten, im Sommer herrscht Riesenandrang. Via Nazionale 31.

Umgebung von Palau

Roccia dell'Orso

Das berühmte „Bärenkap“ Capo d'Orso liegt etwa 5 km östlich von Palau in 122 m Höhe über dem Meer. Je nachdem, aus welchem Blickwinkel man sich nähert, erkennt man auf der Spitze des Felshügels am Straßenende einen bizarr erodierten Felsen in der Form eines Bären, zu dem man hinaufsteigen kann.

Die eigenartige Stelle war schon immer sagenumwoben – dem Mythos nach soll hier ein Stamm von Menschenfressern das Schiff von Odysseus zerstört haben, und im 2. Jh. n. Chr. erzählt der griechische Schriftsteller Ptolemäus, dass die Seeleute den Felsen im großen Bogen umrunden, weil sie fürchten, dass er die Schiffe wie ein gewaltiger Magnet anziehe.

Vom kostenpflichtigen Parkplatz führt ein gut ausgebauter Weg mit Stufen, Geländer und Beleuchtung auf die Spitze des gewaltigen Felskaps, der Aufstieg dauert etwa 10 Min. Oben angelangt kann man über Granitplatten bis unter den Bärenkopf steigen (Vorsicht mit Kindern!) und den herrlichen Rundblick genießen – besonders schön zum Sonnenuntergang. Leider sind die Absperrungen so ungeschickt angelegt, dass man den Bärenkopf nie im richtigen Winkel sehen kann.

Öffnungszeiten April bis Okt. 9 Uhr bis Sonnenuntergang (letzter Zutritt ca. 30 Min. vorher), Eintritt ca. 3 €, 11–18 J. 2 € (zzgl. Parken 3 €), Sammelticket → Ethnografisches Museum in Palau, S. 76. rocciadellorso.com.

Batteria di Capo Orso: Im 19. Jh. wurden östlich des Bärenfelsen massive



Der Bärenfels von Palau

Küstenbefestigungen angelegt, von denen noch weitläufige Ruinen erhalten sind. Offiziell sind sie nicht zugänglich (Zufahrtsstraße ab Parkplatz beim Bären versperrt). Im Zweiten Weltkrieg dienten sie zur Verteidigung des Marinestützpunkts von La Maddalena – trotzdem wurde dort 1943 der schwere Kreuzer Trieste bei einem amerikanischen Luftangriff versenkt.

Punta Sardegna

Die weit vorspringende Halbinsel liegt etwa 1,5 km westlich von Palau. Von der Durchgangsstraße zweigt bei einem Kreisverkehr eine schmale Asphaltstraße ab, beschildert mit „Porto Rafael“ – schöne Fahrt durch Felslandschaft und ein exklusives Villengebiet, gut eingepasst in die dichte Macchia, bis man auf dem höchsten Punkt die Befestigungsmauern der **Forteza Monte Altura** erblickt (→ Kasten).

Weiter geht es in die Feriensiedlung **Porto Rafael**. Wenn man die Einfahrt zum malerischen kleinen Jachthafen

rechts liegen lässt und noch etwa 500 m weiterfährt, kommt man zu einer Kreuzung mit Sackgassenschild geradeaus, vor der Kreuzung liegt links ein kleiner Parkplatz. Vorne sieht man einen Granitfelsen mit Aussichtsplattform, Überrest einer ehemaligen Flugabwehrstellung. Eine Treppe führt hinauf und man hat einen grandiosen 360-Grad-Rundumblick – La Madalena-Archipel, Bucht von Palau, Inland und Korsika.

Wenn man stattdessen beim Parkplatz rechts fährt oder besser geht (kaum Parkmöglichkeiten), kommt man zu einem **Leuchtturm**, der an der äußersten Spitze der Halbinsel steht und kann auch dort das meist windumtoste Panorama genießen.

An der Westseite der Halbinsel liegen einige große Ferienanlagen und der schöne Strand **Costa Serena**. Dort mündet ein Flüsschen ins Meer und man blickt auf die markante Halbinsel von Porto Pollo.

Nimmt man vor den genannten Hotels die Via Punta Sardegna nach rechts,

kann man am Ende der Straße über der **Spiaggia delle Piscine** parken. 15 Fußminuten nördlich davon liegt die kleine, versteckte **Spiaggia di Talmone**. Noch einmal so weit nach Norden gehend erreicht man die restaurierte **Bat-**

teria Militare Talmone, eine einstige Geschützstellung, von der aber nur die leere Baracke erhalten ist.

■ **Batteria Militare Talmone**, Juni bis Sept. Sa/So 10–17 Uhr, Eintritt ca. 5 €, ☎ 349-3111008, fondoambiente.it/luoghi/batteria-militare-talmone.

Forteza Monte Altura: Kanonenfort am Rande Italiens

Das mächtige Küstenkastell war Glied einer ganzen Kette von Festigungsanlagen, die im späten 19. Jh. an der Nordküste Sardiniens angelegt wurden, um den sich konstituierenden Nationalstaat Italien vor dem Nachbarn Frankreich zu schützen, der hier auf Sichtweite liegt. Weitere Forts gab es auf La Maddalena, auf Caprera und am Capo d'Orso. Im großen Hof der Anlage dominiert eine steile Rampe, auf der einst ein von Eseln bewegter Flaschenzug Munition, Pulver und Proviant zu den Geschützen auf der Mauer transportierte. Diese waren so stark, dass ihre Geschosse Korsika hätten erreichen können, mussten aber nie eingesetzt werden. Im Stockwerk unter den Geschützstellungen lagen die Mannschaftsunterkünfte, 100–150 Mann waren hier stationiert. Im Zweiten Weltkrieg war in der Fortezza eine Flugabwehrbatterie untergebracht, damals wurde sogar ein Lift eingebaut. Herrlich ist der Blick von der oberen Mauer auf Palau, den vorgelagerten Insel-Archipel und das Hinterland.

■ April bis Okt. tägl. mehrere Führungen, Termine unter fortezzamontealtura.com. Eintritt ca. 5 €, 11–18 J. 4 €, Sammelticket → Ethnografisches Museum in Palau, S. 76. ☎ 347-0913032.

